

## Worpsswede 2030 – lasst uns Zukunft gemeinsam gestalten

Ergebnisniederschrift des 4. Treffens des Gesprächskreises  
Gemeindeentwicklung Worpsswede für das Handlungsfeld „**Mobilität**“ vom  
17. Januar 2019

Beginn: 19.30 Uhr, Ende 21.40 Uhr

Moderation: Dieter Viefhues

Herr Semken begrüßt die Teilnehmer des Handlungsfeldes ‚Mobilität‘ und fasst den bisherigen Verlauf des Projektes ‚Gemeindeentwicklung Worpsswede‘ zusammen.

Die Moderatoren der 4 Handlungsfelder haben am 10.12.2018 eine öffentliche Vorstellung der Ergebnisse durchgeführt. Weiterhin wurde auf der Ratssitzung am 26.11.2018 der durch die BTE erstellte Ergebnisbericht ‚Entwicklungskonzept Gemeinde Worpsswede 2030‘ präsentiert.

Hieraus gehen folgende Ziele für das Handlungsfeld Mobilität hervor:

- Verkehrsberuhigung im Ort Worpsswede
  - Reduzierung Durchgangsverkehr
  - Geschwindigkeitsbegrenzung
  - Verkehrsführung Bergstraße verbessern
  - Umgestaltung L153 und K11
- Parkraumordnungssystem
- ÖPNV verbessern
- Ausbau der Fuß- und Radwege
- Barrierefreie Mobilität
- Straßenräume attraktiver gestalten
- Ortsbild erhalten
- Ortseingänge verbessern

Die Bürger und Bürgerinnen, die im Handlungsfeld Mobilität mitgewirkt haben, erarbeiteten 40 Maßnahmen und dazugehörige Steckbriefe. Einige Maßnahmen konnten zu ‚Oberprojekten‘ zusammengefasst werden, so dass sich insgesamt 26 Projektvorschläge ergeben.

## Worpswede 2030 – lasst uns Zukunft gemeinsam gestalten

Der Rat der Gemeinde Worpswede hat am 26.11.2018 folgenden Beschluss gefasst:

- 1. Der Ergebnisbericht zum Entwicklungskonzept Gemeinde Worpswede 2030 der BTE wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die im Ergebnisbericht Kapitel 4.2 genannten Entwicklungsziele für die 4 Handlungsfelder werden beschlossen.**
- 3. Der Rat der Gemeinde Worpswede setzt eine Steuerungsgruppe, bestehend aus je einem Mitglied der Ratsfraktionen, den Moderatoren der 4 Handlungsfelder, dem Bürgermeister sowie Vertretern der Verwaltung ein. Die in der Sitzung benannten Personen bilden die Steuerungsgruppe.**

**Die benannten Mitglieder der Steuerungsgruppe sind: Bürgermeister Stefan Schwenke, Andreas Uphoff, Jochen Semken, Hubert Hahndrich, Thomas Conrad, Prof. Dr. Dieter Viefhues, Dr. Narciss Göbbel, Nis Lorenzen, Michael Klöker, Klaudia Krohn, Peter Hanelt**

- 4. Die Steuerungsgruppe wird beauftragt, den Prozess auf der Grundlage der bisherigen Ergebnisse und Konzepte weiterzuentwickeln. Ein erster Zwischenbericht soll im Juni 2019 vorgelegt werden.**

**AE: 23 Ja-Stimm(en), 0 Nein-Stimm(en), 0 Enthaltung(en)**

Für den Haushalt 2019 wurde ein Ansatz in Höhe von 20.000 € gebildet.

Herr Viefhues übernimmt das Wort und beschreibt, dass man nun bis Juni ein Konzept aufstellen müsse, aus dem hervorgeht, in welcher Reihenfolge die Maßnahmen durchgeführt werden sollten. Da Worpswede von Kreis- und Landesstraßen durchquert wird, sind auch der Landkreis sowie das Land bei einigen Maßnahmen zu beteiligen; es muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

Als Beispiel trägt Herr Viefhues seine ‚Vision Worpswede 2030‘ vor und regt an, dass man so verfahren könnte.

Aus den Reihen der Bürger wird angeregt, dass eng verknüpfte Maßnahmen herausgefiltert werden sollten. Bei der Durchführung von einer bestimmten Maßnahme könnte sich eine andere erübrigen oder müsste sich direkt anschließen.

Auch war zu vernehmen, dass man kleinere Schritte gehen sollte, als direkt die großen Maßnahmen umsetzen zu wollen. Das heißt, es sollen kurzfristige Erfolgserlebnisse mit wenig Aufwand betrieben werden. Wobei sich die Bürger auch einig waren die Forderung zur Erweiterung der Ortsumgebung schnell anzugehen, da es sich hier um ein langwieriges Projekt handelt. Ebenso sollen nicht nur Autofahrer, sondern auch Fuß- und Radfahrer beachtet werden.

## Worpsswede 2030 – lasst uns Zukunft gemeinsam gestalten

Aus den Wortmeldungen und Hinweisen der Bürger ergab sich dann vorerst folgende Priorisierung:

- Fußgängerüberwege
- Antrag Tempo 30:      Lidl – Rossmann  
   Lidl – Hörenberg
- Fahrradstreifen (rote Fahrbahnmarkierung) auf der Tempo 30-Strecke
- Dichtere Taktung für die Linien 640 und 670
- Reaktivierung Moorexpress
- Udo-Peters-Weg (Erlaubnis für Radfahrer Einbahnstraße entgegengesetzt befahren zu dürfen)
- Versetzung Ortseingangsschilder Worpsswede (aus OHZ kommend vor die Jugendherberge) und Hüttenbusch (aus Worpsswede kommend vor der Straße ‚Auf dem Vieh‘)
- Hammeweg (Geschwindigkeitsbegrenzung, Fuß- und Radweg)

Das nächste Treffen des Handlungsfeldes Mobilität soll noch im Februar stattfinden. Ein Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Herr Viefhues und Herr Semken bedanken sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließen den Gesprächskreis.

Für das Protokoll  
Der Bürgermeister  
Im Auftrag

Katrin Kehlert  
Abteilungsleiterin Ordnungswesen